

SCHULE
Böttstein

Kleine Schritte - grosse Ziele!



Informationen
Schuljahr 2026/2027

Vorwort Gemeindeammann und Ressortleiter Bildung

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte

„Kleine Schritte – grosse Ziele“ heisst das Motto, welches die Schülerinnen und Schüler im Schuljahr 2026/2027 auf ihrer Reise nach Lehrplan21 die kommenden 12 Monate begleiten wird. Nebst dem Unterricht nach Lehrplan bilden verschiedene nebenschulische Aktivitäten wichtigen Inhalt zur individuellen Entwicklung der jungen Persönlichkeiten.



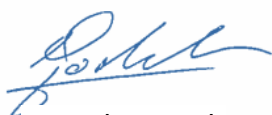
Der Gemeinderat ist bestrebt, im Kontext zu den verfügbaren finanziellen Ressourcen, optimale Rahmenbedingungen für den Schulbetrieb bereitzustellen. Mit der Fertigstellung des Fünfkinderkindergartens Rain, der Komplettsanierung des Schulhauses 1901 und den geplanten Schulraumerweiterungen wird die Gemeinde Böttstein weiterhin eine Infrastruktur aufweisen, die sich weitherum sehen lassen darf.

Mit den Ergebnissen aus der vertieften Qualitätsprüfung auf Ende des Schuljahrs 2025/26 durch die Schulaufsicht des Departements für Bildung, Kultur und Sport in Zusammenarbeit mit der Fachhochschule Nordwestschweiz wurde der Schule Böttstein ein sehr gutes Zeugnis ausgestellt. Nach den festgestellten Mängeln nach der Übergabe von der Schulpflege an den Gemeinderat per 1. Januar 2022 ist es der Schulleitung in enger Zusammenarbeit mit dem Gemeinderat gelungen, das Schulteam, die Unterrichtsqualität und die erforderlichen Prozesse in den vergangenen drei Jahren massiv zu verbessern. Ja, es konnte aufgrund der Rückmeldungen seitens Schulteam gar überdurchschnittliche Ergebnisse im gesamtkantonalen Vergleich erzielt werden.

Mit „Kleine Schritte – grosse Ziele“ wird nahtlos an die Aufbauarbeit der Vorjahre angeknüpft. Eine riesige Aufbauarbeit notabene, welche über die letzten vier Jahre unter der Gesamtschulleitung von Sybille Lüscher mit Unterstützung durch David Zimmermann geleistet worden ist. Diese wertvolle Basis ermöglicht entsprechende Kontinuität durch das neu aufgebaute Schulteam - ein motiviertes Team, bestehend aus jungen Personen, direkt ab Fachhochschule, bis hin zu langjährigen, erfahrenen und kurz vor der Pensionierung stehenden Lehrpersonen.

Der Gemeinderat dankt allen Beteiligten für ihr Wirken und freut sich auf eine weitere, gute Zusammenarbeit – „Kleine Schritte – grosse Ziele“!

Beste Grüsse



Patrick Gosteli

Gemeindevorsteher, Ressortleiter Bildung

Schulleitung



Sybille Lüscher

Gesamtschulleitung

Telefon: 056 269 12 49

Mail: sybille.luescher@schule-boettstein.ch



Katharina Kulmer

Schulleitung (Teilzeit)

Telefon: 056 269 12 51

Mail: katharina.kulmer@schule-boettstein.ch

Schulverwaltung Schule Böttstein

Die Schulverwaltung führt und unterstützt die Behörden und die Schulleitung bei der Erfüllung ihrer Aufgaben und ist besorgt für einen professionellen und termingerechten Ablauf der Schule im administrativen Bereich.



Beatrice Vogelsang

Schulverwaltung (Teilzeit)

Telefon: 056 269 12 58

Mail: beatrice.vogelsang@schule-boettstein.ch



Katharina Kulmer

Schulverwaltung (Teilzeit)

Telefon: 056 269 12 51

Mail: katharina.kulmer@schule-boettstein.ch

Hauswartteam Schule Böttstein

Sämtliche Schulhäuser, Kindergärten, Turn- und Sportanlagen werden durch unser Hauswartteam unterhalten und betreut. Das Hauswartteam ist für die Reinigung, den Unterhalt, die Sicherheit und den Betrieb der technischen Anlagen sowie für die Umgebung der Schulanlagen zuständig.



René Koch

Leiter Reinigung / Hausdienst

Telefon: 056 269 12 59

Mail: rene.koch@schule-boettstein.ch



Gabriel Brander

Stv. Leiter Reinigung / Hausdienst

Telefon: 056 269 12 59

Mail: gabriel.brander@schule-boettstein.ch



David Affolter

Lernender Hausdienst



Motto Schuljahr 2026/2027

Mit unserem neuen Jahresmotto „kleine Schritte grosse Ziele“ starten wir in ein Schuljahr voller Neugier, Zuversicht und Gemeinschaft. Das wunderbare Gewinnerbild unseres Malwettbewerbs mit Weg, Bergaufstieg, bunten Heissluftballonen, Bach und Blumenwiesen erinnert uns daran, dass das Lernen ein Weg ist, auf dem jeder kleine Schritt zählt und gemeinsam Grosses möglich wird.

Dieses Jahr setzen wir bewusst auf kleine, verlässliche Etappen im Alltag, im Schulalltag und in der individuellen Förderung. Diese Schritte stärken Selbstvertrauen, erweitern Kompetenzen und legen den Grundstein für nachhaltige Entwicklung, während wir die grossen Ziele wie eine starke Schulgemeinschaft, eine förderliche Lernkultur und bestmögliche Unterstützung für jedes Kind nicht aus den Augen verlieren.

Das Bild zeigt, wie wir einander tragen, Etappensiege feiern und die Vielfalt schätzen. Die Ballone stehen für unterschiedliche Ideen und Träume, der Bach für Bewegung und Lebendigkeit, die Blumen für die täglichen Fortschritte. Eltern unterstützen die Lernwege ihrer Kinder am besten durch Vertrauen, Begleitung und konstruktive Zusammenarbeit mit dem gesamten Schulteam.

Gemeinsam gestalten wir Lernräume, in denen entdecken, ausprobieren und gegenseitige Unterstützung selbstverständlich sind. Wir freuen uns auf ein Schuljahr voller Lernfreude, lebendiger Begegnungen, kleiner Erfolge und gemeinsamer Schritte hin zu grossen Zielen.



Kleine Schritte - grosse Ziele!
JAHRESMOTTO SCHULJAHR 2026 / 2027

Schuljahreseröffnung 2026/2027

Herzlich laden wir alle Eltern der neuen 1. Klässler zur Eröffnung des neuen Schuljahres 2026/2027 ein. Wie im Vorjahr findet eine kleine Feier auf dem Pausenplatz statt. Wir freuen uns darauf, gemeinsam mit allen Klassen und Lehrpersonen die neuen 1. Klässler herzlich willkommen zu heissen.



Schulstart 2026/2027	
Montag:	10. August 2026
Uhrzeit:	09.00 Uhr
Ort:	Pausenplatz Schule Böttstein

Eintritt in den Kindergarten

Bereits heute freuen sich die Lehrpersonen und zukünftigen 2. Kindergartenkinder auf den **Montagnachmittag, 10. August 2026**, um die neuen Kindergartenkinder willkommen zu heissen. Die 2. Jahr-Kindergartenkinder werden die Aufgabe als Gotti und Götti mit Stolz und Freude wahrnehmen. Wir wünschen Ihrem Kind einen guten Start im Kindergarten.

Start im 1. Kindergarten 2026/2027	
Montag:	10. August 2026
Uhrzeit:	13.30 Uhr
Ort:	im jeweiligen Kindergarten

Aufteilung der Klassen im neuen Schuljahr 2026/2027



Schulhaus Rain 1		Schulhaus Rain 2	
Lernraum SHP + Büro SHP	Erdgeschoss	Klasse 6.a	1.Stockwerk
Klasse 3.c	Erdgeschoss	Klasse 6.b	1.Stockwerk
Klasse 4.c	Erdgeschoss	Klasse 5.a	1.Stockwerk
Klasse 2.a	2. Stockwerk	Klasse 5.b	1.Stockwerk
Klasse 2.b	2. Stockwerk	Klasse 4.a	2.Stockwerk
Klasse 5.c	1. Stockwerk	Klasse 4.b	2.Stockwerk
Klasse 1.a	1. Stockwerk	Klasse 3.a	2.Stockwerk
Klasse 1.b	1. Stockwerk	Klasse 3.b	2.Stockwerk

Unterrichtsbesuche

Herzlich willkommen zu Unterrichtsbesuchen an unserer Schule! Kommen Sie vorbei und erleben Sie mit, wie unsere engagierten Lehrpersonen die Kinder auf ihrem Lernweg begleiten und fördern. Vereinbaren Sie einfach einen Termin mit der jeweiligen Lehrperson und gewinnen Sie lebendige Einblicke in den Schulalltag. Wir freuen uns auf Ihren Besuch und den spannenden Austausch im Klassenzimmer oder im Kindergarten!

Meldung von Absenzen via Klapp

Bitte melden Sie Ihr Kind rechtzeitig vor Unterrichtsbeginn bei der Klassenlehrperson ab, wenn es krank ist oder aus anderen Gründen nicht zur Schule kommen kann.

Am einfachsten geht das über Klapp unter der Rubrik „Absenzen“, so werden automatisch alle betroffenen Lehrpersonen informiert.

Arzttermine / Kontrolluntersuchungen usw.

Bitte planen Sie Arzttermine, Kontrolluntersuchungen usw., wenn immer möglich ausserhalb der Schulzeit. Danke.

Wir möchten uns herzlich bei Ihnen für Ihre Unterstützung bedanken und wünschen Ihnen und Ihrem Kind ein erfolgreiches und glückliches Schuljahr. Zögern Sie nicht, sich bei Fragen oder Anliegen an die Lehrpersonen, die Schulverwaltung oder an die Schulleitung zu wenden. Wir sind gerne für Sie da.

Gemeinsam für mehr Selbständigkeit

Das Wohl und der Lernerfolg Ihrer Kinder sind uns wichtig. Damit der Schulalltag ruhig, sicher und konzentriert ablaufen kann, bitten wir Sie, unsere erstellten Rahmenbedingungen einzuhalten. In letzter Zeit begleiten viele Eltern ihre Kinder auch ins Schulhaus, auf die Flure und den Pausenplatz.

Dies führt zu verschiedenen Herausforderungen:

- Die Kinder benötigen den Schulgang und die Pausenbereiche, um sich eigenständig an- und ausziehen und soziale Kontakte zu knüpfen.
- Lehrpersonen brauchen eine störungsfreie Umgebung, um pünktlich mit dem Unterricht beginnen zu können, ohne vor dem Klassenzimmer Gespräche führen zu müssen.
- Durch das gleichzeitige Betreten und Verlassen des Schulhauses durch viele Personen kommt es häufig zu Gedränge an den Eingangstüren. Dies möchten wir vermeiden, da es für die Kinder gefährlich ist.
- Die Pausenaufsicht wird erschwert, wenn zusätzlich Erwachsene auf dem Pausenplatz sind.

Um diese Situation zu verbessern, haben wir an den Eingangstüren des Schulhauses Rain 1 und Rain 2 Hinweisschilder angebracht. Sie erinnern daran, dass die Kinder ab diesem Punkt selbstständig zurechtkommen sollen und ermutigen zu einem eigenverantwortlichen Schulweg.

Wir bitten Sie deshalb, Ihre Kinder nur noch bei Bedarf bis zum Schulhaus zu begleiten und während des Unterrichts sowie der Pausen auf das Betreten des Schulhauses und des Pausenplatzes zu verzichten. Sie fördern damit die Eigenständigkeit und das soziale Zusammenwirken der Kinder und schaffen gleichzeitig Ruhe und Sicherheit im Schulalltag.

Vielen Dank für Ihr Verständnis und Ihre Unterstützung.



**Ich bin ein Schulkind,
und nicht mehr klein.**

**Ich gehe allein
zur Schule hinein!**



Zusätzliche Förderangebote an unserer Schule

Heilpädagogische Sprachförderung im Kindergarten

Ab dem kommenden Schuljahr bietet unsere Schule eine heilpädagogische Sprachförderung im Kindergarten an. Dieses zusätzliche Angebot richtet sich an Kinder, die in ihrer sprachlichen Entwicklung Unterstützung brauchen oder bei denen Auffälligkeiten im Ausdruck, Verstehen oder in der Kommunikationsfreude beobachtet wurden. Ziel ist es, die Grundlagen für erfolgreiches Lernen und gelingende Teilhabe zu stärken. Unsere Fachperson arbeitet in Kleingruppen und in Einzelsettings mit einem entwicklungsorientierten, individuell abgestimmten Ansatz. Spielerische und alltagsnahe Übungen fördern Wortschatz, Satzbau, phonologische Bewusstheit, Sprechansätze und nonverbale Kommunikation.

Leseförderung von der 2.- 4. Klasse

Wir freuen uns, auch im Schuljahr 2026/2027 wieder eine gezielte Leseförderung für die



Klassen 2 bis 4 anzubieten. Das Angebot richtet sich an Kinder, die zusätzlich zur regulären Unterrichtszeit Unterstützung im Lesen benötigen. Die Teilnahme erfolgt auf Empfehlung der Lehrperson. In kleinen Gruppen treffen sich die Kinder einmal wöchentlich. Die Inhalte und Methoden sind altersgerecht, handlungsorientiert und fördern

Leseflüssigkeit, Textverständnis und Lesemotivation. Geübte Elemente sind Lesetexte mit Verständnisaufgaben, Lese- und Wortspiele sowie spielerische Leseförderprojekte.

Denk- und Kreativwerkstatt

Die Denk- und Kreativwerkstatt geht ins zweite Jahr und richtet sich an neugierige Schülerinnen und Schüler der 4. bis 6. Klasse. Im Zweiwochenrhythmus arbeiten die Kinder



an einem Nachmittag an selbstgewählten Projekten – sie forschen, gestalten, programmieren und entwickeln Lösungen. Das Angebot fördert Kreativität, Ausdauer und selbstständiges Arbeiten und stärkt durch klassenübergreifenden Austausch den Teamgeist. Für die Vorbereitung auf dem internationalen Känguru-Mathematikwettbewerb werden während der Vorbereitungsphase, zusätzlich interessierte und leistungsstarke Drittklässler einbezogen. Die wiederholten Erfolge

im Wettbewerb und die Vielfalt der Projekte zeigen: Die Werkstatt stärkt Talente und Lernfreude. Wir freuen uns, das Angebot auch im kommenden Jahr fortzuführen.

Schulsozialarbeit Schule Böttstein



Die Schulsozialarbeit an der Schule Böttstein ist ein leicht zugängliches Angebot für Schüler und Schülerinnen, Eltern und Lehrpersonen. Sie unterstützt Kinder und Jugendliche bei persönlichen, sozialen und schulischen Herausforderungen: Bei Konflikten in der Klasse, Streit unter Freunden, Unsicherheiten, Sorgen oder belastenden Situationen. Sie stärkt soziale Kompetenzen, begleitet in schwierigen Phasen und unterstützt bei der Lösungsfindung.

Auch Eltern können sich an die Schulsozialarbeit wenden

- bei Fragen zur Entwicklung ihres Kindes, bei Erziehungsunsicherheiten oder wenn belastende Situationen den Familienalltag prägen.

Die Schulsozialarbeit arbeitet eng mit der Schulleitung und den Lehrpersonen zusammen am gemeinsamen Ziel, dass alle Kinder der Schule Böttstein sich sicher und gut begleitet fühlen. Sämtliche Gespräche mit der Schulsozialarbeit sind vertraulich und kostenlos. Die Begleitung kann nicht über einen längeren Zeitraum gehen und ersetzt keine Therapie.



Neben der beratenden Tätigkeit bietet die Schulsozialarbeit auch Präventionslektionen. In jeder Klasse findet pro Schuljahr mindestens eine Lektion statt. Auf Anfrage der Lehrpersonen auch mehrere. Themen, die dabei behandelt werden, sind:

- Wie reden wir miteinander?
- Wie können wir Konflikte lösen?
- Tolerantes Zusammenleben
- Grenzen akzeptieren
- Umgang mit sozialen Medien
- u.v.m.

Kontaktdaten:

Schulsozialarbeit
Schulhausstrasse 28
5314 Kleindöttingen
Telefon: 056 269 12 57
Mobile: 076 206 03 56

Schülerparlament Schule Böttstein



Das Schülerparlament startet auch im Schuljahr 2026/2027 in die nächste Runde. Die Delegierten werden erneut vom Klassenrat gewählt und treffen sich anschliessend regelmässig. Das Schülerparlament ist eine wichtige Plattform für die Schülerinnen und Schüler, um ihre Anliegen und Ideen einzubringen und das Schulleben aktiv mitzugestalten. Durch demokratische Prozesse und gelebte Partizipation lernen die Kinder und Jugendlichen Verantwortung zu übernehmen und ihre Stimme gehört zu

wissen. Das Schülerparlament setzt sich für eine demokratische Kultur an unserer Schule ein und stärkt die Mitspracherechte der Schülerinnen und Schüler. Es ist inspirierend zu sehen, wie engagiert und kreativ die Kinder sind, wenn es darum geht, ihre Schule zu einem besseren Ort zu machen.

Notfallblätter für das Schuljahr 2026/2027

Für dieses Schuljahr bleiben die im letzten Schuljahr vorgenommenen Änderungen bei den Notfallblättern bestehen:

Sie erhalten das «leere» Notfallblatt zum Ausfüllen nur noch einmal, nämlich beim Eintritt Ihres Kindes an unsere Schule.

Das Notfallblatt mit den gespeicherten Kontaktdaten in Papierform erhalten Sie jährlich nach Hause. Bitte prüfen Sie die Angaben sorgfältig, ergänzen fehlende oder geänderte Informationen und geben Sie das Blatt mit Datum und Unterschrift an die Klassenlehrperson zurück. So stellen wir sicher, dass Ihre Kontaktdaten immer aktuell sind und wir Sie im Notfall schnell erreichen können.

Wenn sich Ihre Telefonnummer, E-Mail-Adresse, Wohnadresse oder andere wichtige Daten während des Jahres ändern, informieren Sie uns bitte umgehend per E-Mail an:

schulverwaltung@schulen-boettstein.ch

Wir danken Ihnen herzlich für Ihre Unterstützung und Ihr Verständnis.

Notfallblatt - Schuljahr 2026/2027

Die Angaben auf diesem Blatt dienen der Schule bei allfälligen, unvorhergesehenen Vorfällen während der Schule, Lager- und Ausflügen zum schulischen Unterricht über die telefonischen Mittel und zur Bewusstlosigkeit der Eltern/Erziehungsberechtigten. Ihre Angaben werden vertraulich behandelt.

Wir bitten Sie, die Angaben auf diesem Formular zu kontrollieren und allfällige Änderungen direkt auf diesem Formular vorzunehmen.

Personen des Schüler/Schüler:	
Namen:	Vorname:
Strasse:	PLZ, Ort:
Geschlecht:	Geburtsdatum:
AVR-Nr.:	Fachlehrer:
Name von Hru:	
Erreichbarkeit der Eltern/Erziehungsberechtigten während der Woche (Privat/Schule):	
Erziehungsberechtigte (ja) / Mutter:	Erziehungsberechtigte (ja) / Vater:
Namen:	Namen:
Vorname:	Vorname:
Adresse:	Adresse:
☐ gleich wie Schüler/Schülerin	☐ gleich wie Schüler/Schülerin
Mobiler Privat:	Mobiler Privat:
E-Mail-Adresse:	E-Mail-Adresse:
Fachlehrer Arbeit:	Fachlehrer Arbeit:
Mobiler Arbeit:	Mobiler Arbeit:
E-Mail-Adresse Arbeit:	E-Mail-Adresse Arbeit:
Wird Ihr Kind an gewissen Tagen von einer Drittperson (Tante, Grossmutter, Nachbarin, etc.) betreut? (Bitte aufzählen, falls vorhanden)	
☐ Ja ☐ Nein ☐ Ja, an folgenden Wochentagen: ☐ Montag ☐ Dienstag ☐ Mittwoch ☐ Donnerstag ☐ Freitag	
Name/Vorname Drittperson:	
Adresse, PLZ/Ort Drittperson:	
Telefonnummer Drittperson:	
Mittlerer Privat Drittperson:	
Versicherungen Schüler/Schüler:	
Krankenversicherung:	Vers.-Nr. Krankenkasse:
Unfallversicherung:	Vers.-Nr. Unfallversicherung:
Hausarzt Schüler/Schüler: (Bitte aufzählen, falls vorhanden)	
Praxisname:	Adresse, PLZ/Ort:
Name/Vorname:	Telefonnummer:
Allergien:	
Datum der letzten Tetanusimpfung (Jahr/Monat/Jahr):	
Bekannte Allergien, Krankheiten und erforderliche Medikamente / Massnahmen: **	

Ort/Datum: _____ Unterschrift der Eltern/Erziehungsberechtigten _____

Bitte: (nur bei Fernbesuchen) (den wichtigsten Angaben werden jedoch ausreicht) (zu Kontrolle eingetragt)

Suchtmittelfreie Zone

Nach fast einem Jahr intensiver Vorbereitung freuen wir uns, Ihnen mitzuteilen, dass die suchtmittelfreie Zone an der Schule Böttstein am 1. April 2025 erfolgreich eingeführt wurde.

Was bedeutet die suchtmittelfreie Zone?

Das Schulgelände und angrenzende Bereiche sind nun offiziell suchtmittelfrei. Alkohol, Tabak, andere Suchtmittel und deren Konsumutensilien dürfen dort weder konsumiert noch (teilweise) mitgeführt oder gehandelt werden – zum Schutz und Wohl unserer Schülerinnen und Schüler.

Warum ist das wichtig?

Diese präventive Massnahme schafft ein sicheres und gesundes Umfeld, in dem unsere Kinder ungestört lernen können. Die Schülerinnen und Schüler werden aktiv eingebunden, um ein Bewusstsein für einen verantwortungsvollen, suchtmittelfreien Umgang zu fördern.



Wo gilt die suchtmittelfreie Zone?

Sie umfasst das Areal der Schulhäuser Rain I bis III, das Schulhaus 1901, den Musiktrakt und das Kulturhaus, die Turnhallen, Pausen- und Veloplatzbereiche sowie den Kindergarten Rain – im Freien und in den Gebäuden.

Wie wird die Zone kenntlich gemacht?

An allen Zugängen weisen Bodenmarkierungen und Hinweistafeln auf die Regeln hin.

Was ist verboten?

- Besitz, Konsum und Handel von Alkohol, Spirituosen, Drogen und deren Konsumutensilien
- Konsum und Handel von Tabak- und Raucherwaren (mitführen von Tabak ist erlaubt)

Das Verbot gilt jederzeit für alle Personen im Bereich der suchtmittelfreien Zone.

Was passiert bei Verstössen?

Schülerinnen und Schüler werden bei Verstössen während der Schulzeit durch die Schulleitung sanktioniert. Ausserhalb der Schulzeit und bei Drittpersonen kann die Polizei Ordnungsbusen verhängen.

Klassen- und Lehrpersonenbesetzung im neuen Schuljahr 2026/2027

Kindergarten – Zyklus 1

Kindergarten Rain 1	Sylvia Lüber und Carole Tobler
Kindergarten Rain 2	Cornelia Zimmermann und Ruth Eggenberger
Kindergarten Rain 3	Karin Künzi und Annina Schwarz
Kindergarten Rain 4	Kathrin Marty und Silvia Baldinger
Kindergarten Rain 5	Gabriel Widmer

Unterstufe – Zyklus 1 (1.+ 2.Klasse)

Klasse 1.a	Enikő-Magdalena Juhász
Klasse 1.b	Giulia Schanz
Klasse 2.a	Annika Reichert
Klasse 2.b	Milena Obrist

Mittelstufe 1– Zyklus 2 (3.+ 4.Klasse)

Klasse 3.a	Demi Meder
Klasse 3.b	Philipp Bär
Klasse 3.c	Gülhan Üstün
Klasse 4.a	Robert Egetö
Klasse 4.b	Martin Willmann
Klasse 4.c	Sonja Langenbacher

Mittelstufe 2– Zyklus 2 (5.+ 6.Klasse)

Klasse 5.a	Stephen Nutter
Klasse 5.b	Marc Isler und Jonathan Janousch
Klasse 5.c	Yannick van Diest und Silvan Amsler
Klasse 6.a	Ruth Hülsemann und Marianne Walther
Klasse 6.b	Anne Christin Seibert und Kirti Sharma

Fachlehrpersonen

Textiles und technisches Werken	Brigitte Erne und Ivana Glavurdic
Französisch	Anne Seibert, Marianne Walther, Yannick van Diest
Englisch	Klassenlehrpersonen und Kirti Sharma
Teamteaching	Simona Murmann, Manuela Gander

Förderangebote

Heilpädagogische Sprachförderung im Kindergarten	Sabina Lieber
Naturpädagogik	Carole Tobler
Leseförderung 2. bis 4. Klasse	Manuela Gander
Denk- und Kreativwerkstatt	Carole Lüscher



Deutsch als Zweitsprache Kindergarten

Kindergarten Rain 1	Carole Tobler
Kindergarten Rain 2	Ruth Eggenberger
Kindergarten Rain 3	Annina Schwarz
Kindergarten Rain 4	Sabina Lieber
Kindergarten Rain 5	Julia Hässig

Deutsch als Zweitsprache Primarschule

Unterstufe	Nurhan Baysal und Nadia Gügi
Deutsch intensiv - Unterstufe	Silvia Schmid
Mittelstufe	Nadia Gügi und Julia Hässig

Schulische Heilpädagogik und Förderlehrpersonen

Kindergarten	Sabina Lieber Julia Hässig Ruth Eggenberger Annina Schwarz
1. Klassen	Lara Eggert
2.-3. Klassen	Martin Meier
4. Klassen	Martin Meier und Carole Lüscher
5.-6. Klassen	Carole Lüscher

Logopädie und Förderlehrpersonen

Logopädie	Bettina Gerspach
Heilpädagogische Sprachförderung	Sabina Lieber
Lese-Rechtschreibbestörung und Dyskalkulie	Carole Lüscher

Assistenz Kindergarten

Kindergarten Rain 1	Hidajete Hoxha
Kindergarten Rain 2	Virginia Hüppi
Kindergarten Rain 3	Sevdije Arifi
Kindergarten Rain 4	Arlette Rüegger
Kindergarten Rain 5	Manuela Zehnder

Assistenz Primarschule

Unterstufe	Arlette Rüegger Sevdije Arifi Manuela Sutter Karin Märki Manuela Fuchs Virginia Hüppi Barbara Marchegger
Mittelstufe	Manuela Zehnder Manuela Fuchs Sevdije Arifi Hidajete Hoxha Barbara Marchegger



Vorstellung der neuen Lehrpersonen und Mitarbeitenden

Sylvia Lüber

Klassenlehrperson Kindergarten

Schon in frühen Kindheitstagen war mein grösster Wunsch, Kindergärtnerin zu werden. Auch nach 30 Jahren arbeite ich immer noch mit grosser Freude, und es ist mir eine



Herzensangelegenheit, die Kinder zu unterrichten. Meine tägliche Arbeit mit Kindern im Kindergartenalter bereichert und motiviert mich, sie auf Ihrem Weg einfühlsam und kompetent zu begleiten. Mein grösstes Anliegen ist, dass jedes Kind mit Freude auf seine Kindergartenzeit zurückblickt. Ich habe vor vielen Jahren die Montessori Ausbildung absolviert, die meinen pädagogischen Ansatz stark beeinflusst hat. Besonders wichtig ist mir das freie Arbeiten sowie jedes Kind dort abzuholen, wo sein Entwicklungsstand gerade ist. Ich lege grossen Wert darauf, Kinder in Ihrer Selbstständigkeit zu fördern und Ihre Neugier und Freude am Lernen zu fördern. In meiner Freizeit reise ich sehr gerne und entdecke neue Kulturen. Besonders das Tauchen fasziniert mich, da ich dabei in eine ganz andere Welt eintauchen kann. Ausserdem bin ich gerne

mit dem Velo unterwegs und geniesse die Bewegung in der Natur. Ein gutes Buch darf für mich ebenfalls nicht fehlen- lesen – so wie Yoga- gehören zu meinen liebsten Ausgleichsaktivitäten.

Carole Tobler

Lehrperson Kindergarten

Die Arbeit mit Kindern bereitet mir grosse Freude. Besonders schön finde ich es, ihre natürliche Neugier im Kindergartenalltag aufzugreifen, kreativ mit ihnen zu arbeiten und gemeinsam kleine Naturhandwerksideen umzusetzen. Ich mag es, mit Geschichten, Liedern und Versen die Fantasie der Kinder anzuregen und Sprache lebendig werden zu lassen.

Meine Freizeit verbringe ich gerne draussen in der Natur, in den Wäldern meiner Wohngemeinde Baden oder gemeinsam mit meinen zwei Kindern auf kleinen Entdeckungsreisen. Ich freue mich sehr auf meine neue Aufgabe als Kindergartenlehrperson und darauf, die Kinder ein Stück auf ihrem Weg begleiten zu dürfen.



Sabina Lieber

Schulische Heilpädagogik Kindergarten

Ich liebe meine Arbeit mit den jüngsten Kindern in der Schule. Die Lebendigkeit, Neugier und Offenheit der Kindergartenkinder machen das Unterrichten spannend sei dies in der Tätigkeit als Heilpädagogin oder Lehrperson für Deutsch als Zweitsprache. Es ist mir ein Anliegen, die Kinder in ihrer gesamten Persönlichkeit zu erkennen und ernst zu nehmen. Ausserdem ist mir die Zusammenarbeit mit den anderen Lehrpersonen wichtig. Ich habe jahrelange Berufserfahrung auf der Stufe Kindergarten als Lehrperson und als Heilpädagogin. In meiner Freizeit singe ich in einem Ensemble und schreibe selber Texte für Lieder. Daneben bewege ich mich gern, sei dies beim Spazieren, Wandern oder Velo fahren. Ich freue mich auf die Kinder, die Zusammenarbeit mit Ihnen als Eltern und das Miteinander im Schulteam.



Lara Eggert

Schulische Heilpädagogik 1. Klasse

Ich heisse Lara Eggert, bin 25 Jahre alt und wohne in Brugg. In meiner Freizeit spiele ich mit grosser Begeisterung Theater in einem selbst gegründeten Verein in der Region Brugg. Wenn ich nicht gerade auf der Bühne stehe, häkle, zeichne oder bastle ich gerne oder spiele Gesellschaftsspiele mit Freunden. Im Sommer 2025 habe ich meine Ausbildung zur Kindergarten- und Unterstufenlehrperson erfolgreich abgeschlossen. Bereits während des Studiums arbeitete ich als Stellvertretung an verschiedenen Schulen. Seit zwei Jahren unterrichte ich als Klassenlehrperson in einer Unterstufenklasse.

Diese Zeit hat mir gezeigt, wie wichtig es ist, jedes Kind individuell zu begleiten. Deshalb beginne ich im Herbstsemester 2026 die berufsbegleitende Ausbildung zur schulischen Heilpädagogin an der Interkantonalen Hochschule für Heilpädagogik in Zürich. Ich bin sehr motiviert, als Heilpädagogin an der Schule Böttstein eine neue Herausforderung anzunehmen. Ich freue mich darauf, Kinder in ihrer Entwicklung zu begleiten und gemeinsam mit ihnen neue Lernwege zu erkunden.



Annika Reichert

Klassenlehrperson 2.a



Ich bin 25 Jahre alt und wohne in Freienwil. In den vergangenen zweieinhalb Jahren habe ich als Vertretungslehrperson gearbeitet und dabei verschiedene Schulen und Klassen kennengelernt und zahlreiche Erfahrungen gesammelt. Nun freue ich mich darauf, in einer eigenen Klasse anzufangen. In meiner Freizeit probiere ich gerne neue Rezepte aus oder bin draussen im Wald oder in den Bergen unterwegs. Eine meiner liebsten Aktivitäten in meinem Beruf sind daher auch die Ausflüge mit der Klasse. Schon ein kurzer Besuch in einem nahegelegenen Wald unterbricht die Alltagsroutine und gibt neue Motivation und Energie. Daher versuche ich, in meinem Unterricht immer wieder kleine Aktivitäten ausserhalb des Schulhauses einzubauen.

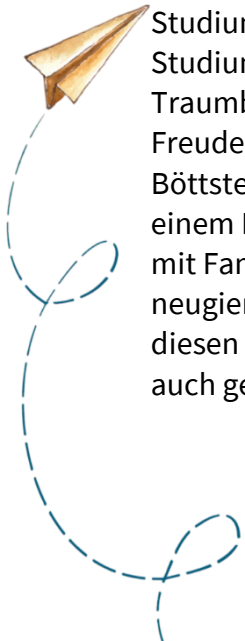
Sonja Langenbacher

Klassenlehrperson 4.c



Ob Nachhilfe, Querflötenunterricht oder Schwimmtraining, die Arbeit mit Kindern hat mich schon immer begeistert. Nach meinem Abschluss auf dem Wirtschaftsgymnasium hatte ich mich jedoch für ein Studium in Prüfungs- und Steuerwesen entschieden.

Auch der Umgang mit Zahlen sowie die Betriebswirtschaftslehre und die Volkswirtschaftslehre weckten mein Interesse. Im Verlauf des Studiums merkte ich allerdings, dass mich diese Arbeit nicht begeistert. Ich folgte daraufhin meinem Gefühl, absolvierte mehrere Praktika in einer Schule und begann daraufhin mein Studium als Lehrperson. Nun stehe ich am Ende meines Studiums und kann überzeugt behaupten, meinen Traumberuf gefunden zu haben. Mit Spannung und Freude blicke ich auf meinen Berufsstart an der Schule Böttstein. In meiner Freizeit spiele ich die Querflöte in einem Musikverein oder ich verbringe gemütliche Stunden mit Familie und Freunden. Zudem reise ich gerne und entdecke neue Orte. Ich bin stets neugierig und liebe es, Neues zu erleben, sei es auf Reisen oder zu Hause. Ich möchte diesen Entdeckungsdrang und Wissensdurst auch bei den Kindern wecken und vielleicht auch gemeinsam mit ihnen Neues lernen.



Yannick van Diest

Klassenlehrperson 5.c

Mein Name ist Yannick van Diest, ich bin 25 Jahre alt und wohne in Kaisten. Ich bin aktuell auf der Zielgeraden meines Studiums. Nach 2 Jahren an der Schule Eiken und einem Jahr

als Stellvertretung an diversen Schulen in den Kantonen Basel-Stadt, Basel-Land und Aargau freue ich mich nun im Sommer an der Schule Böttstein in der Klasse 5.c zu starten.



In meiner Freizeit bin ich meistens musikalisch unterwegs. Ich spiele Schlagzeug in einem Musikverein, einer Guggenmusik und einer Marching Band. Zudem ergänzt das Klavier mein musikalisches Repertoire. Meine weitere Leidenschaft gilt der Feuerwehr. Wenn ich mal zuhause bin, trifft man mich oft in der Küche beim Kochen an.

Silvan Amsler

Lehrperson 5.c

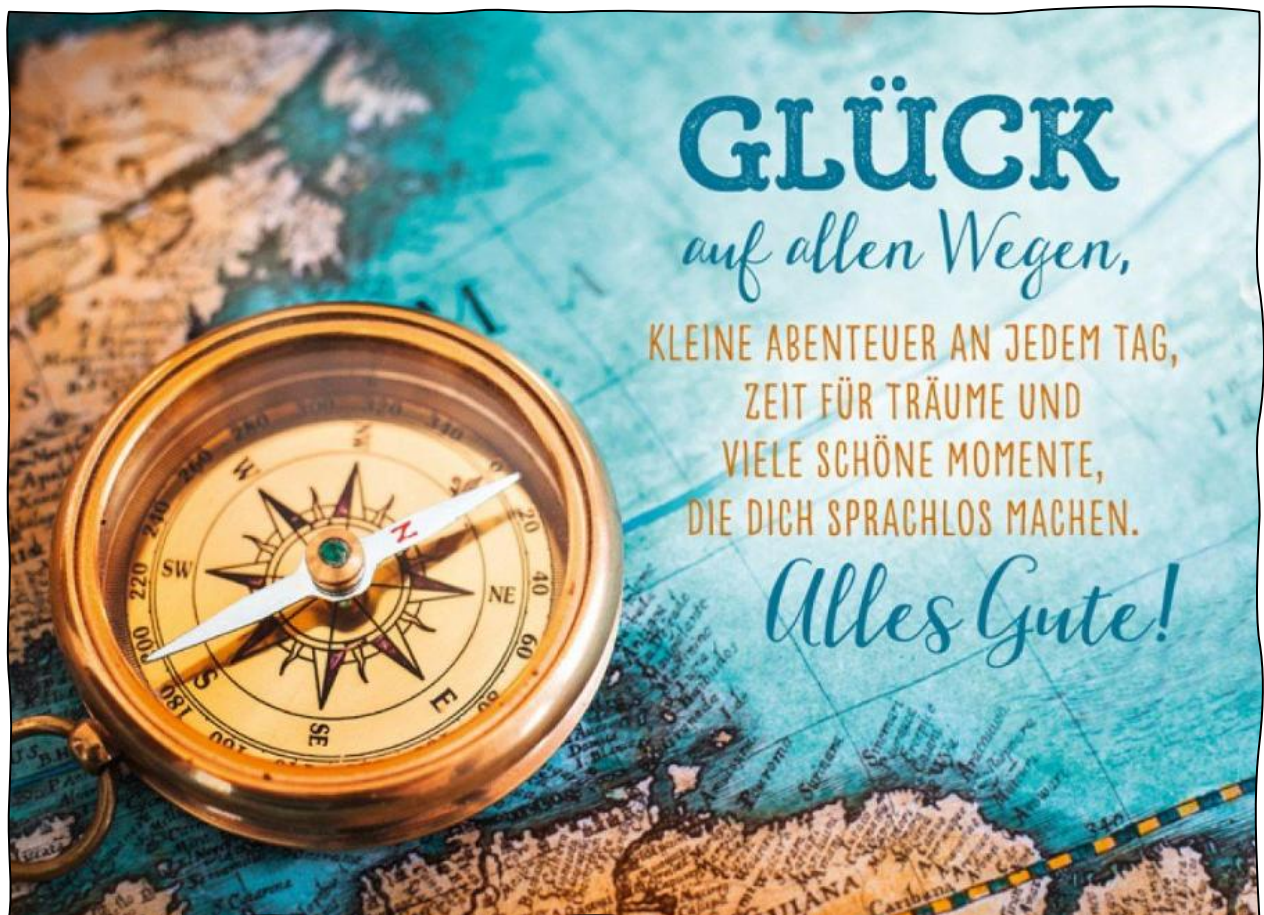
Ich heisse Silvan Amsler, bin 23 Jahre alt und wohne in Kaisten. Zurzeit studiere ich an der Pädagogischen Hochschule und freue mich darauf, ab dem neuen Schuljahr die Klasse 5.c an der Schule Böttstein zu begleiten. Auch neben dem Studium arbeite ich gerne mit Kindern und Jugendlichen, unter anderem als Handballtrainer. In meiner Freizeit bin ich gerne aktiv unterwegs. Ich spiele Handball, treibe allgemein gerne Sport, verbringe viel Zeit in der Natur und koche gelegentlich auch gerne.

Ich freue mich darauf, die Schülerinnen und Schüler kennenzulernen, gemeinsam Neues zu entdecken und den Schulalltag miteinander zu gestalten.



Austritte auf Ende des Schuljahres 2025/2026 per 31. Juli 2026

Wie in den Vorjahren verabschieden wir auch dieses Schuljahr nur wenige Lehrpersonen und Mitarbeitende am Ende des Schuljahres. Solche Abschiede stimmen uns stets immer ein wenig traurig, gehören jedoch zur normalen und gesunden Personalentwicklung jeder Schule. Die Gründe für die Austritte sind unterschiedlich: organisatorische Anpassungen, Pensionierungen, abgeschlossene Ausbildungen, berufliche Neuorientierung oder persönliche Entscheide. Wir danken den ausscheidenden Kolleginnen und Kollegen herzlich für ihren engagierten Einsatz an der Schule Böttstein und wünschen ihnen für die Zukunft alles Gute, viel Freude, Glück und Erfolg.



Austretende Lehrpersonen per Ende des Schuljahres 2025/2026

Claudia Grässli	Lehrperson Unterstufe	Ruhestand
Esther Widmer	Lehrperson Kindergarten	Ruhestand
Yvonne Brunner	Klassenlehrperson Kindergarten	Kündigung / Neuorientierung
Patricia Steiner	Klassenlehrperson Unterstufe	Kündigung / organisatorisch
Sara Weber	Klassenlehrperson Unterstufe	Kündigung / Neuorientierung
Céline Hellenbrandt	Klassenlehrperson / Quereinstieg	befristetes Arbeitsverhältnis
Seraina Manzanell	Schulische Heilpädagogik 1. Klasse	befristetes Arbeitsverhältnis

Schulzahnprophylaxe

In unserer Primarschule legen wir grossen Wert auf die Zahngesundheit unserer Schülerinnen und Schüler. Deshalb besucht unsere Schulzahnpflegeinstruktorin, Frau Germaine Schifferle, regelmässig die Klassen, um den Kindern wichtige Kenntnisse und Fähigkeiten in der Zahnpflege zu vermitteln. Ziel ist es, Karies und anderen Zahnerkrankungen vorzubeugen und den Kindern eine bewusste und eigenständige Pflege ihrer Zähne zu ermöglichen.



Der Einsatz der Fachpersonen erfolgt vom 1. Kindergartenjahr bis zum Ende der 6. Klasse und findet in der Regel 4–5-mal pro Schuljahr statt. Dabei stehen Themen im Mittelpunkt, die altersgerecht auf die jeweiligen Entwicklungsstufen abgestimmt sind.

Lernziele und Themen im Überblick

- | | |
|--------------------------|---|
| Kindergarten: | Grundlagen der Zahnpflege, gesunde Ernährung, richtiges Zähneputzen, Fluoridschutz. Die Eltern werden über eine zahngesunde Ernährung informiert. |
| 1. und 2. Klasse: | Technik des Zähneputzens, Einfluss der Ernährung auf die Zahngesundheit, Tipps für die richtige Pflege. |
| 3. Klasse: | Verstehen von Plaque, Zahnstein, sichtbare Beläge, Funktion der Milch- und bleibenden Zähne. |
| 4. – 6. Klasse: | Vertiefung zu Zahnaufbau, Kariesentstehung, Fluorid, Zahnfleischentzündungen, Zahnunfällen und Erosionen. |



Elterninformation und Unterstützung

Der Kanton informiert die Eltern in Deutsch sowie in weiteren 11 Sprachen über die Bedeutung der Schulzahnpflege. So können Sie Ihr Kind zuhause optimal unterstützen und die erlernten Kenntnisse vertiefen.

Termine Verkehrskunde alle Klassen	
Dienstag, 25.08.2026	Klasse 1.a und 1.b
Donnerstag, 27.08.2026	Kindergarten Rain 1 + Rain 2 (Neubau)
Montag, 31.08.2026	Kindergarten Rain 3 + Rain 4 (Neubau)
Dienstag, 01.09.2026	Kindergarten Rain 5 (Neubau)
Dienstag, 27.10.2026	Klasse 3.a, 3.b und 3.c
Donnerstag, 29.10.2026	Klasse 4.a, 4.b, und 4.c
Dienstag, 10.11.2026	Klasse 5.a, 5.b und 5.c - Prävention
Dienstag, 27.04.2027	Klasse 5.a, 5.b und 5.c (Theorie und Fahren/Praxis) Die Kinder benötigen ab der 5. Klasse ein eigenes, intaktes Fahrrad. Herzlichen Dank.
Dienstag, 25.05.2027	Veloprüfung Klasse 5.a, 5.b und 5.c Es werden freiwillige Helfer (Eltern aller 5. Klassen) zur Unterstützung und Hilfe gesucht. Bei Interesse melden Sie sich bei der Klassenlehrperson. Herzlichen Dank.

Warum ist der selbständige Schulweg so wichtig?

Für viele Pädagogen ist „Autonomie zu erleben nicht nur ein Spiel. Es ist eine Aufgabe, die die Kinder bewältigen müssen, um reifer zu werden“. Wie so oft sind Sie auch beim Erlernen der Verkehrssicherheit ein Vorbild für Ihr Kind. Indem Sie es begleiten, geben Sie ihm Vertrauen und Sicherheit, sodass es seine eigenen Fähigkeiten entwickeln und selbstständig werden kann.

Das sind die Vorteile für Ihr Kind:

- **Mehr Sicherheit:**
Je früher sich Ihr Kind an den Strassenverkehr gewöhnt, desto geschickter wird es sich in ihm bewegen.
- **Gute Angewohnheit:**
Wenn Ihr Kind zu Fuss zur Schule geht, wird es in Zukunft von dieser guten Angewohnheit profitieren: Die Bewegung ist gesund, und für die Umwelt ist es die nachhaltigste Form der Fortbewegung.
- **Spannende Erfahrungen:**
Die Nachbarskatze streicheln, die Vögel singen hören, Blumen pflücken – auf dem Schulweg gibt es für Ihr Kind immer etwas zu entdecken. Es macht in seinem eigenen Tempo interessante Erfahrungen und erlebt echte Autonomie.
- **Neue Freundschaften:**
Auf dem Schulweg wird Ihr Kind andere Kinder treffen, die ebenfalls zu Fuss gehen. Dabei entwickeln sich neue Freundschaften. Und gemeinsam macht der Schulweg noch viel mehr Spass.

Erweiterter Radius: Ihr Kind lernt ganz nebenbei seine Umgebung zu kennen. Das eigene Viertel, das Dorf, die Geschäfte – so erschliesst es sich den öffentlichen Raum. Und dort, wo Kinder unterwegs sind, wird auch etwas dafür getan, das Strassenbild lebendiger und schöner zu gestalten.

Elternmitwirkung - Schuljahr 2026/2027

Gemeinsam stärker für unsere Kinder

Unsere Schule setzt auch im kommenden Schuljahr 2026/2027 bewusst auf verstärkte Zusammenarbeit mit Ihnen. In den letzten vier Jahren hat sich die Schule Böttstein stark weiterentwickelt. Damit dieser positive Prozess Bestand hat und das Lernklima weiter gestärkt wird, möchten wir die Elternmitwirkung gezielter, transparent und praxisnah gestalten.

Elternkaffee

- Was: Fokus auf je ein Thema (Hausaufgaben, Medien, Selbständigkeit, Spielkultur).
- Nutzen: Zielgerichteter Austausch, Wissenstransfer.
(z. B. Lesen lernen, Mathe mit Spielen, Lernstrategien).
- Ablauf: 20 - 45 Min. Input (Lehrperson, Schulleitung oder externer Kurzreferent)
- Umsetzung: Themenplan im Schuljahr, Moderation durch die Schulleitung, Fach- oder Lehrpersonen, Handout mit Tipps.



Mitwirkung an Schulanlässen (z. B. Sporttag, Herbstfest, Projektwochen)

- Sinn: Organisation, Materialhilfe, Betreuung kleinerer Posten
- Umsetzung: Aufgabenlisten mit klaren Zeitfenstern, verbindliche Anmeldung.
- Vorteil: Geringer Zeitaufwand pro Person, hoher Nutzen für Gemeinschaft.

Elternbefragungen

- Sinn: Gezielte Rückmeldungen zu einzelnen Projekten oder Angeboten (z. B. Tagesstruktur, Hausaufgabenlast, Spielplatznutzung).
- Umsetzung: Kurze, anonymisierte Online-Umfragen (5 bis 8 Fragen), ausgewertet durch Schulleitung; Resultate und Folgeschritte werden zusammengefasst kommuniziert.
- Vorteil: Hohe Aussagekraft bei geringem Aufwand.



Kompetenz- und Informationsabende, Elternvorträge

Wir bieten im Schuljahr kurze, praxisorientierte Abende zu schulischen und außerschulischen Themen.
(je 1-2 Abende pro Jahr)

Mögliche Themen:

- Förderung der Selbstständigkeit: Altersgerechte Routinen, Morgen- und Hausaufgaben-Checklisten. Nutzen: Mehr Selbstvertrauen, weniger Stress zuhause.
- Mediennutzung & Digitalkompetenz: Bildschirmzeiten, Sicherheitseinstellungen, Familienmedienplan. Nutzen: Sicherer Umgang mit digitalen Medien.
- Konfliktlösung & Gewaltprävention: Deeskalation, Ich-Botschaften, Vermittlungsstrategien. Nutzen: bessere Sozialkompetenz der Kinder.

Projektcoaches

- Idee: Eltern mit speziellen Skills (Handwerk, IT, Kunst) können uns begleiten in der Projektwoche für 1 bis 3 Tage.
- Nutzen: Praxiswissen in Projekten, Abwechslung für Kinder.
- Umsetzung: Anmeldung pro Projekt, kurze Einführung

«Zukunftstag»-Tage (5. und 6. Klasse)

- Idee: Eltern öffnen ihre Berufstüren für die Schülerinnen und Schüler
- Nutzen: Praxisnähe, Inspiration für ältere Klassen.
- Umsetzung: Übersichtstafel mit Angeboten.

Themen-Arbeitsgruppen (projektbezogen)

- Idee: Eltern in 6 bis 8-wöchigen AGs zu Themen wie «Hausaufgabenregel», «Schulfest», «Inklusion», etc.
- Gemeinsam: Eltern, Lehrpersonen und Schulleitung
- Nutzen: Fokussarbeit, konkrete Ergebnisse.
- Umsetzung: Klare Zielsetzung + Abschlussprodukt



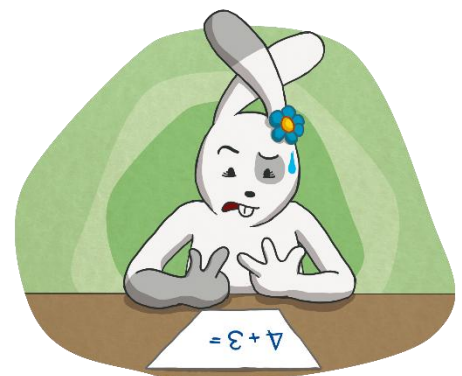
Einladung zum Elternvortrag «Mit Kindern lernen»

Donnerstag, 22. Oktober 2026, 18.30 Uhr — Kulturhaus

Merken Sie sich bitte diesen Termin vor. Wir freuen uns, Ihnen einen praxisnahen Vortrag mit Andrea Meier anbieten zu können. Andrea Meier ist erfahrene Lehrperson, Coach und Lerncoach. Sie arbeitete mit Kindern vom Kindergarten bis zur 6. Klasse und leitet heute eine Spezialklasse. Mit ihrem Hintergrund in Lerncoaching, Achtsamkeit und Förderunterricht verbindet sie wissenschaftliche Erkenntnisse mit alltagsnahen, sofort umsetzbaren Tipps.



Im ca. 90-minütigen Vortrag erfahren Sie, wie Sie Ihr Kind zu mehr Lernmotivation und Selbstständigkeit begleiten, welche Lernstrategien für Primarschulkinder besonders wirken und wie Sie Hausaufgabenkonflikte reduzieren. Zudem erhalten Sie einfache Anregungen, die Lesefreude zu fördern und familiäre Ressourcen zu stärken, kurz: **konkrete Hilfen für einen entspannteren Schulalltag.**



Bitte reservieren Sie sich diesen Abend. Die formelle Anmeldung und weitere Details folgen später.

Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnehmende und anregende Gespräche im Anschluss.

Besondere Anlässe im neuen Schuljahr 2026/2027

Böttstein-Town

unsere Schule wird zur lebendigen Lernstadt

Seien Sie gespannt auf eine Woche voller Ideen und Aktion. In der Projektwoche vom Montag, 5. April bis Freitag, 9. April 2027 wird unsere Schule mit dem Umfeld zur Lernstadt Böttstein Town. Kinder vom Kindergarten bis zur 6. Klasse übernehmen altersgerechte Rollen wie Bäckerinnen und Bäcker, Postmitarbeitende, Marktstände, Bank oder Hofladen. Sie planen, produzieren, verkaufen und präsentieren ihre Projekte und wenden dabei Sprache, Mathematik, Natur und Technik, Gestalten, Musik und Bewegung praktisch an. So stärken sie ihre sozialen Fähigkeiten und erlernen wichtige Alltags- und Wirtschaftskennntnisse.

Einladung zum Eltern- und Besuchstag

Am Donnerstagnachmittag, 8. April 2027, öffnen wir Böttstein-Town für Eltern und Besucher. Dann können Sie die Marktstände besuchen, Produkte kaufen, Aufführungen ansehen und die Arbeiten Ihrer Kinder erleben. Merken Sie sich dieses Datum gerne vor. Genauere Zeiten und Abläufe folgen rechtzeitig.

Warum sich Böttstein-Town lohnt

Dieses Projekt ist echtes, handlungsorientiertes Lernen. Kinder übernehmen Verantwortung, verhandeln, planen und erleben Erfolg. Die Projektwoche macht schulisches Wissen sichtbar und verbindet Lernen mit grossen Momenten für die Kinder und für unsere Schulgemeinschaft.

Wir freuen uns sehr auf diese spannende, gemeinsame Woche voller Ideen, lernender Hände und stolzer Kinder.



Schwimmunterricht im Schuljahr 2026/2027

Leider kann die Schule Böttstein für das Schuljahr 2026/2027 nicht mehr wie gewohnt im Hallenbad Brugg schwimmen. Grund ist die Überlastung des Hallenbads. Für auswärtige Schulen stehen keine Plätze mehr zur Verfügung.

Was die Schule unternimmt:

- Wir suchen aktiv nach praktikablen Alternativen und haben verschiedene Hallen- und Freibäder kontaktiert.
- Aktuell ist als Übergangslösung ein Pilotprojekt im öffentlichen Schwimmbad Döttingen vorgesehen.
- Die Durchführung ist abhängig davon, ob wir eine passende, qualifizierte Schwimmlehrperson (mit gültigem SLRG-Brevet) einstellen können. Ohne diese Lehrperson kann kein regulärer Schwimmunterricht stattfinden.

Geplanter Ablauf

- 3. und 4. Klassen (Schuljahr 2026/2027): Schwimmunterricht in den Monaten August und September 2026. Pro Klasse sind zwei aufeinanderfolgende Doppelstunden geplant. Transport: öffentlicher Bus nach Döttingen, Zentrum (Abfahrt 09.01 ab Breite über Döttingen Bahnhof bis Döttingen Zentrum)
- 5. und 6. Klassen (Schuljahr 2026/2027): Schwimmunterricht in Mai und Juni 2027. Pro Klasse sind zwei aufeinanderfolgende Einheiten geplant. Transport: Mittelstufe 2 mit dem Velo (Abfahrt 09.10 Uhr ab Schulhaus Kleindöttingen).



Warum Schwimmunterricht wichtig ist:

Schwimmen ist Teil des Lehrplans 21. Kinder sollen sichere Wassererfahrungen machen und grundlegende Schwimmfähigkeiten erlernen (z. B. 50 m in einer frei gewählten Technik oder den Wassersicherheitscheck). Schwimmunterricht fördert Motorik, Koordination, Sicherheit im Wasser und die Gesundheitskompetenz der Kinder.

Die Schulleitung setzt alles daran, den Schwimmunterricht für Ihre Kinder so bald und so gut wie möglich zu sichern. Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis und Ihre Unterstützung. Bei Fragen oder wenn Sie uns Hinweise zu möglichen Schwimmlehrpersonen geben möchten, wenden Sie sich bitte an die Schulleitung.



Schwimmdaten Schuljahr 2026/2027

Wir haben alle relevanten Schwimmdaten erfasst, damit Sie bei Umsetzung des Projekts die wichtigsten Informationen sofort zur Hand haben. Über die Kommunikations-App Klapp werden Sie rechtzeitig über das weitere Vorgehen informiert

Klasse 3.a - Demi Meder				
Tag	Datum	Klasse	Schulort	Lektion
Mittwoch	12.08.2026	3.a	Böttstein	09.20 Uhr – 11.20 Uhr
Mittwoch	19.08.2026	3.a	Böttstein	09.20 Uhr – 11.20 Uhr
Klasse 3.b – Philipp Bär				
Donnerstag	13.08.2026	3.b	Böttstein	09.20 Uhr – 11.20 Uhr
Donnerstag	20.08.2026	3.b	Böttstein	09.20 Uhr – 11.20 Uhr
Klasse 3.c – Gülhan Üstün				
Donnerstag	27.08.2026	3.c	Böttstein	09.20 Uhr – 11.20 Uhr
Donnerstag	03.09.2026	3.c	Böttstein	09.20 Uhr – 11.20 Uhr
Klasse 4.a – Robert Egetö				
Tag	Datum	Klasse	Schulort	Lektion
Mittwoch	26.08.2026	4.a	Böttstein	09.20 Uhr – 11.20 Uhr
Mittwoch	02.09.2026	4.a	Böttstein	09.20 Uhr – 11.20 Uhr
Klasse 4.b – Martin Willmann				
Mittwoch	09.09.2026	4.b	Böttstein	09.20 Uhr – 11.20 Uhr
Mittwoch	16.09.2026	4.b	Böttstein	09.20 Uhr – 11.20 Uhr
Klasse 4.c – Sonja Langenbacher				
Donnerstag	10.09.2026	4.c	Böttstein	09.20 Uhr – 11.20 Uhr
Donnerstag	17.09.2026	4.c	Böttstein	09.20 Uhr – 11.20 Uhr
Klasse 5.a – Stephen Nutter				
Tag	Datum	Klasse	Schulort	Lektion
Donnerstag	10.06.2027	5.a	Böttstein	09.20 Uhr – 11.20 Uhr
Mittwoch	23.06.2027	5.a	Böttstein	09.20 Uhr – 11.20 Uhr
Klasse 5.b – Marc Isler und Jonathan Janousch				
Donnerstag	13.05.2027	5.b	Böttstein	09.20 Uhr – 11.20 Uhr
Donnerstag	20.05.2027	5.b	Böttstein	09.20 Uhr – 11.20 Uhr
Klasse 5.c - Yannick van Diest und Silvan Amsler				
Donnerstag	17.06.2027	5.c	Böttstein	09.20 Uhr – 11.20 Uhr
Donnerstag	24.06.2027	5.c	Böttstein	09.20 Uhr – 11.20 Uhr
Klasse 6.a – Ruth Hülsemann				
Tag	Datum	Klasse	Schulort	Lektion
Mittwoch	09.06.2027	6.a	Böttstein	09.20 Uhr – 11.20 Uhr
Mittwoch	16.06.2027	6.a	Böttstein	09.20 Uhr – 11.20 Uhr
Klasse 6.b – Anne Seibert und Kirti Sharma				
Mittwoch	12.05.2027	6.b	Böttstein	09.20 Uhr – 11.20 Uhr
Mittwoch	19.05.2027	6.b	Böttstein	09.20 Uhr – 11.20 Uhr

Ferien Schuljahr 2026/2027

Schulbeginn	Montag, 10. August 2026 um 09.00 Uhr	
Lehrertag	Mittwoch, 23.09.2026	Schulfrei
Herbstferien	Sa. 26.09.2026	So. 11.10.2026
Weihnachtsferien	Sa. 19.12.2026	So. 03.01.2027
Sportferien	Sa. 30.01.2027	So. 14.02.2027
Frühlingsferien	Sa. 10.04.2027	So. 25.04.2027
Letzter Schultag	Fr. 02.07.2027	09.00 – 11.00 Uhr Unterricht
Sommerferien	Sa. 03.07.2027	So. 08.08.2027

Feiertage Schuljahr 2026/2027

Allerheiligen	So. 01.11.2026	(Schulfrei)
Gründonnerstag	Do. 25.03.2027	Schulschluss um 11.50 Uhr
Karfreitag	Fr. 26.03.2027	Schulfrei
Ostermontag	Mo. 29.03.2027	Schulfrei
Auffahrt & Brückentag	Do. 06.05. + Fr. 07.05.2027	Schulfrei
Pfingstmontag	Mo. 17.05.2027	Schulfrei
Fronleichnam & Brückentag	Do. 27.05. + Fr. 28.05.2027	Schulfrei

Schulanlässe Schuljahr 2026/2027

Was	Datum	Wer	Nähere Angaben
Erster Schultag	Mo. 10.08.2026	1.- 6. Klasse	Start: 09.00 Uhr – Schule Böttstein
Kleiner Räbe- und Lichterumzug	Mo. 02.11.2026	Kiga – 2. Klasse	Start: 18.00 Uhr – Schule Böttstein
Zukunftstag	Do. 12.11.2026	5.+ 6. Klasse	Eltern werden von der Lehrperson zu einem späteren Zeitpunkt informiert.
Schweizer Erzählnacht Motto: Stimmen	Do. 12.11.2026	Kiga – 6. Klasse	Die Teilnahme ist freiwillig – weitere Informationen folgen zu einem späteren Zeitpunkt
Übertritt in die 1.Klasse	Di. 17.11.2026	2. Kindergarten alle Abteilungen	Versand Broschüre
Elternabend Eintritt in den Kindergarten	Di. 23.03.2027	Neue Kindergärtner Eintritt Schuljahr 27/28	Kulturhaus Rain Start: 18.00 Uhr
Projektwoche Schule Böttstein	Mo. 05.04.2027 bis Fr. 09.04.2027	Kindergarten – 6. Klasse	Schule Böttstein – Informationen folgen zu einem späteren Zeitpunkt
Sporttag	Mi. 26.05.2027 (Verschiebedatum: Mi. 02.06.2027)	Kindergarten – 6. Klasse	Schule Böttstein – Informationen folgen zu einem späteren Zeitpunkt
Schulschlussfeier - Länderfest	Di. 29.06.2027	Kindergarten – 6. Klasse	Schule Böttstein – Informationen folgen zu einem späteren Zeitpunkt

